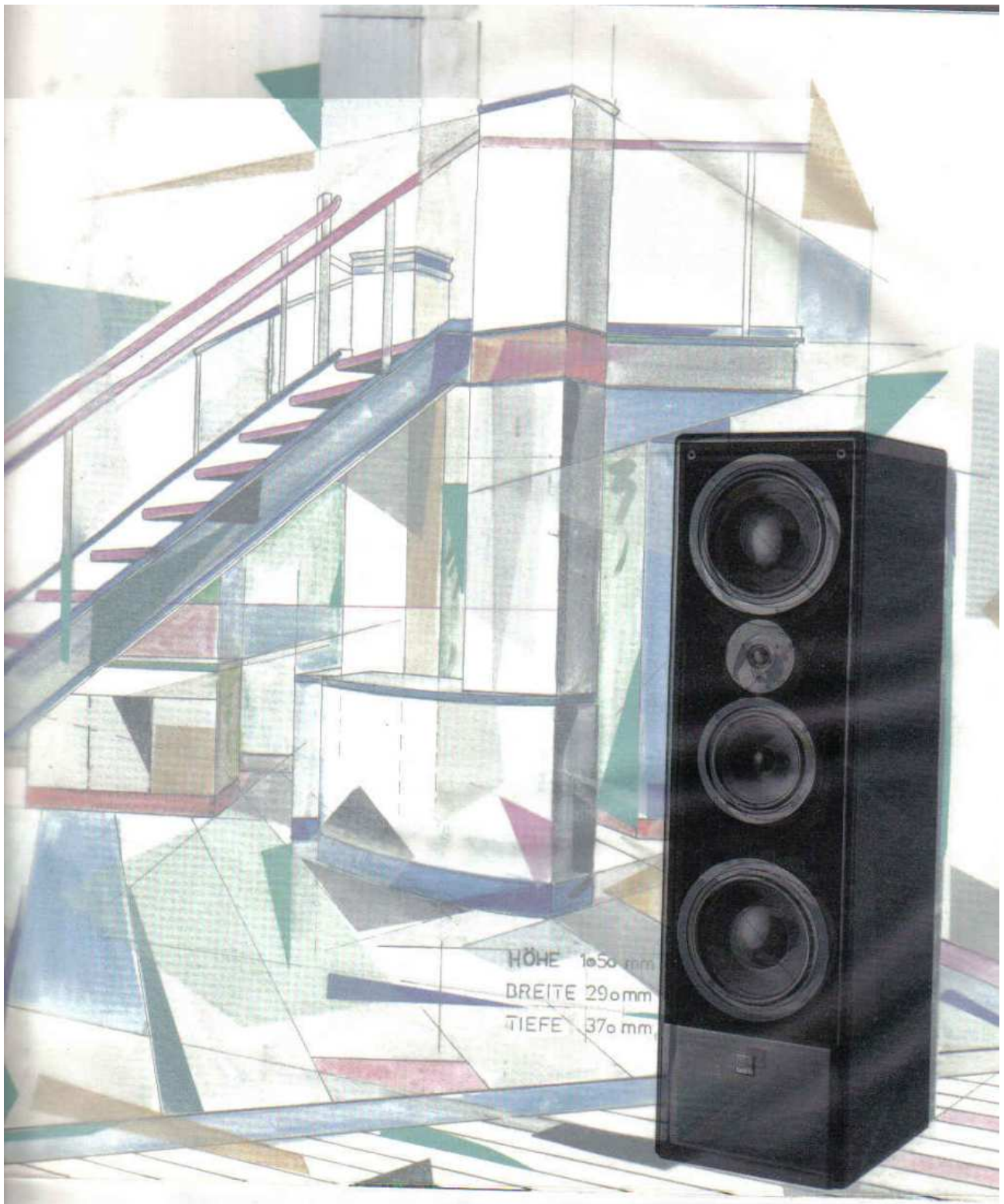


SonoFer SF 7.1

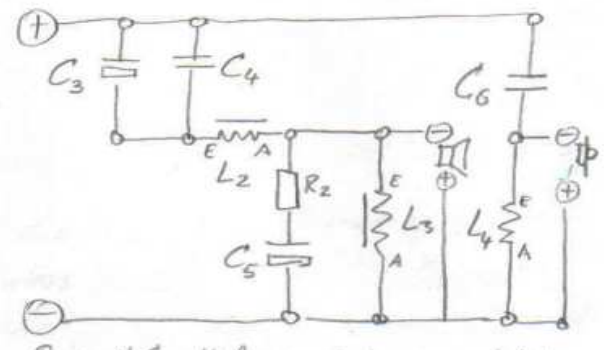
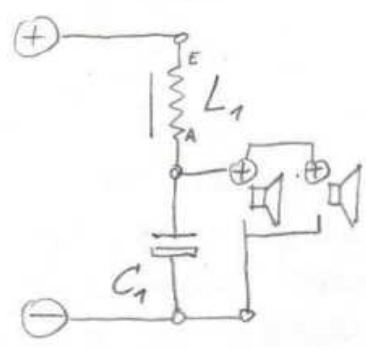
Bild aus Originalkatalog 1991



SF 7.1

DATEN

12.6.91/ku



$R_2$  und  $C_5$  dürfen auch in umgekehrter Reihenfolge sitzen.

- $L_1 =$  GBA 40/36 - 3,6mH - Cu max (WEGD) 5%  
oder WE 45 - 3,6 - Cu max (Wicom von LORAC od. Intertechnik)  
GR56 ginge auch, ist aber zu teuer.
- $L_2 =$  SK32-0,4-0,9 (od. 0,95) 5%
- $L_3 =$  SK32-3,9-0,6 10%
- $L_4 =$  K24-0,27-0,6 5%
- $R_2 =$  1,8Ω, 5W 10%
- $C_1 =$  100μF 35V glatt 10%
- $C_3 =$  100μF 23V (35V) glatt 10% (ab 60μF)
- $C_4 =$  22μF MKT (63-150V) 10% (bis 47μF)
- $C_5 =$  22μF, 23V glatt 10% (MKT)
- $C_6 =$  6,8μF, 250V MKP 5%  
IT oder SCR

Dämmung: obere Kammer: Rückwand: 1 Lage 65x25x7cm  
Steinwolle  
Seiten + unten (zum MT-Geh.) 1 Lage 60x25x7 in U-Anordnung

untere Kammer: Seiten + oben + unten kpl 1 Lage (geht mit 2 St. 65x25x7cm)

MT-Kammer: 1 Lage 65x25x7 als U, 1 Lage Rück + oben  
Seiten + unten

Kabel: Mittelloch, 1,5 mm<sup>2</sup>, Tief: 4 mm<sup>2</sup>

Lautsprecher: Hoch: Debec-Kalotte, Mittel: TC 155/4/90  
2x Tief: TC 200/8/100 (wie alte SF6)

Impedanz: 4Ω (13 - 3,2)

Belastbarkeit: 200/300 W.

nach Umstellung auf Tieftöner von MB (Polkern belüftet) musste die Weiche angepasst werden:

### 3 | SF7.01:

Durch die neuen MB-Tieftöner ergeben sich einige Änderungen in der Frequenzweiche. Auch ist eine kleine Änderung der Dämmstoffanordnung ratsam. Weiterhin gilt auch hier der Hinweis zur Magnetferriten Verlegung der HT-Fulleitung.

MT-Dämmung : wie SF9.01.

TT - " : oben : wie SF9.01

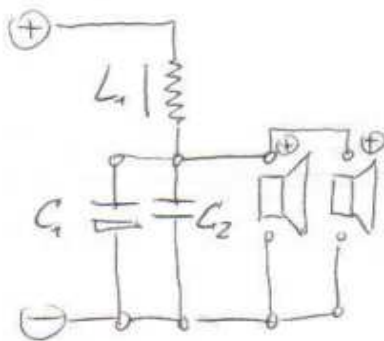
: unten : siehe Skizze (Rückwand wie bisher, Seitenwände neu:)



(deutliche Wirkung gegen Stehwelle Boden/Decke)

neue Weichenschaltung (passt auf Prod.-Platinen):

Tieftou-Teil:

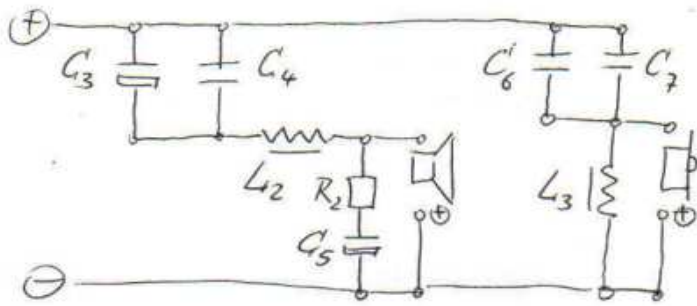


$$L_1 = RK56 (BLM) - 7,0mH - C_{max}$$

$$C_{11} = 100\mu F \text{ Elko glatt } 35V$$

$$C_2 = 22\mu F \text{ MKT } , 100V$$

neue Schaltung Mittel-Hochton: → Seite 4



$L_2 = \text{BLM GRK40-0,56-Cu mini}$   
(wie in SF3.00)

alternativ kann auch HQ40  
von Tutotechnik genommen  
werden.

$L_3 = \text{SK32-0,4mH}$   
(wird derzeit in SF 5+7  
in Reihe zum HT ver-  
wendet)

$C_3 = 68\mu\text{F}$  Elko glatt (23V od. 35V)

$C_4 = 33\mu\text{F}$  MKT (min. 63V) (wird in SF 9 verwendet)

$C_5 = 15\mu\text{F}$  Elko glatt (23V)

$C_6 = 68\mu\text{F}$  MKP

$C_7 = 1\mu\text{F}$  MKP (100 - ... Volt OK)

$R_2 = 2,7 \Omega$  5 Watt

Fazit: Übergangsfrequenzen: 220 Hz u. 2,5 kHz

Klang: trockener, subj. tiefer, klarere Auflösung + Impulse, freier

